

Koordinationsstelle für Fledermausschutz Südbayern

Bestimmungshilfe für europäische Langohren

(nach Andreas Kiefer, Mainz & Otto von Helversen, Erlangen)



Einleitung:

Aktuell konnte gezeigt werden, dass in Europa nicht nur zwei Langohrarten vorkommen (Mayer & Helversen 2001, Spitzenberger et al. 2001, 2002, Kiefer & Veith 2001, Kiefer et al. 2002). So wird das ursprünglich als Unterart des Grauen Langohrs beschriebene Balkanlangohr, *Plecotus kolombatovici* inzwischen als eigenständige Art angesehen. Zusätzlich wurde eine vierte, bislang unerkannte Art, das Alpenlangohr aus dem Alpengebiet beschrieben. Die vier Arten lassen sich eindeutig anhand von DNA-Sequenzen und Schädelmerkmalen erkennen.

Es ist zur Zeit von großem Interesse die Artzugehörigkeit der Langohren besonders der südeuropäischen Populationen zu klären. Mit den bislang publizierten Hinweisen wird aber nicht immer möglich sein, alle lebenden Tiere eindeutig einer der vier *Plecotus*-Arten zuzuordnen. Dies gilt besonders für den Alpenraum und den Balkan. Daher ist es notwendig, den Chiropterologen ein Werkzeug für die Bestimmung lebender Tiere zur Verfügung zu stellen.

Die Unterscheidungsmerkmale für lebende Tiere wurden u.a. unter Mitarbeit von Guido Reiter und Maria Jerebek in Österreich, Adriano Martinoli und Damiano Preatoni in Italien, Marie-Jo Duborg Savage und David Savage in Andorra, sowie von Christian Joulet, Philippe Favre und Eric Petit in Frankreich getestet.

Der Vollständigkeit halber sind im folgenden die Bestimmungsmerkmale für das Balkanlangohr angeführt, welches allerdings in Deutschland nicht zu erwarten ist:

Daumenlänge < 6.5 mm, Daumen kurz und gerade, mit kurzer Krallen (<2mm), Füße klein (ohne Krallen <7 mm), Behaarung an den Füßen sehr kurz und kaum erkennbar, Unterarm (+) bei Männchen oft kleiner als 38 mm, bei Weibchen meist unter 39 mm, Rückenfell bräunlich, F3 bis 65 mm, F5 bis 52 mm, Tragusbreite 4,5-6 mm, Traguslänge 12-14 mm, Ohrlänge 30-34mm, Tibia > 16 mm, Penisform keulenförmig, Sinnesbügel über dem Auge klein, Flughaut, Ohren und Tragus dunkel

=> *Plecotus kolombatovici*, Balkanlangohr

Die Unterscheidungsmerkmale für Braunes, Graues und Alpenlangohr sind in dem Schlüssel auf der nächsten Seite aufgelistet.

BESTIMMUNGSHILFE FÜR BRAUNES, GRAUES UND ALPENLANGOHR

(nach Andreas Kiefer, Mainz & Otto von Helversen, Erlangen)

Die Tiere sollten in jedem Fall sehr eingehend untersucht werden. Weiterhin sollten immer möglichst viele Merkmale zur Bestimmung herangezogen werden. Generell ist zu beachten, dass Weibchen in aller Regel größer als Männchen und Individuen aus größeren Höhenlagen größer als ihre Artgenossen aus den Tälern sind. Diese Bestimmungshilfe, besonders die Angaben zu Fell- und Hautfärbung, gelten nur für adulte Exemplare. Jungtiere sind in aller Regel dunkler und oft schwer voneinander zu unterscheiden. Besonders die Gesichtsfärbung wird bei älteren Tieren immer heller.

a) Daumenlänge < 6.5 mm, Daumen kurz und gerade, mit kurzer Kralle (<2mm):

- **Füße klein (ohne Kralle 7-8 mm), Behaarung** an den Füßen **sehr kurz** und kaum erkennbar
- Unterarm (+) bei Männchen größer als 38 mm, bei Weibchen größer als 39 mm, Tibia: 19-21mm, F3 >63 mm, F5 >51 mm
- Tragusbreite > 5,5 mm, Traguslänge 14-16mm, Tragus apikal abgerundet, Ohrlänge 31-41mm,
- Rückenfell grau, Haarbasis dunkel bis schiefergrau, Flughaut, Ohren und Tragus dunkel, nicht durchscheinend, dunkle Augenmaske
- **Sinneshügel über dem Auge klein**
- **Penisform keulenförmig**

=> *Plecotus austriacus*, Graues Langohr

b) Daumenlänge > 6,5 mm, große Füße mit auffallend langer Behaarung:

- **Daumenlänge > 6.5 mm, Daumen lang und gekrümmt**, mit **langer krummer Kralle (>2mm**, Abnutzung beachten)
- **Füße groß (ohne Kralle >9 mm), lange abstehende Haare** am gesamten Fuß
- **Unterarm (+) von 36-43,5 mm**, Tibia max. 20 mm, **F3 max. 64 mm**, F5 max. 54 mm
- Tragus bis maximal 15,5 mm lang, Tragusbreite < 5,5 mm, Tragus apikal spitz zulaufend, Ohrlänge 32-40 mm
- Rückenfell hellbraun oder rötlichbraun, Bauchseite etwas heller, Flughaut durchscheinend, Gesicht, Ohren und Tragus fleischfarben
- **Sinneshügel über dem Auge groß, auffallende paranasale Drüsen, auffallender Geruch**
- **Penis verschmälert sich ab** der Mitte zur Spitze

=> *Plecotus auritus*, Braunes Langohr

- **Daumenlänge > 6.5 mm, Daumen lang und gekrümmt**, mit **langer krummer Kralle (>2mm**, Abnutzung beachten), Daumen zarter als beim Braunen Langohr
- **Füße mittellang** (meist zwischen **8-9 mm**), **Behaarung** an den Füßen **nur an den Krallen deutlich**
- Tragus länger als 16 mm (bis 19 mm), Tragusbreite 5-6 mm, Tragus apikal abgerundet, Ohrlänge 34-38 mm
- **Unterarm von 40-45 mm**, Tibia > 20 mm, F5 > 51 mm, **F3 > 65 mm**
- Fell wirkt lang und dicht, **Bauchseite weiß**, mit gräulichem Unterfell, Rückenseite grau, Haare dreifarbig (schwarz-grau-dunkle Haarspitzen), Ohren und Tragus fleischfarben, an der Basis heller, fast rosa, hinter den Ohren ein fast weißer Fleck in der Behaarung, Flughaut dunkel, aber durchscheinend
- **am Kinn ein dreieckiges festes Feld** (bei Jungtieren dunkel, wird aber heller im Alter)
- **Sinneshügel klein bis mittelgroß**
- **Penis gleichbleibend breit**, verschmälert sich nur an der Spitze

=> *Plecotus alpinus*, Alpenlangohr